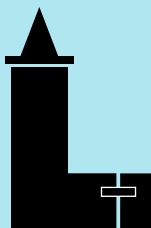


Wer kann die großen Taten des Herrn alle
erzählen und sein Lob genug verkündigen?

(Ps. 106, 2)



»Und führe uns nicht in Versuchung!« heißt die Bitte aus dem Vaterunser, über die diskutiert wird und die Papst und schweizer katholische Bischöfe ändern wollen. Gott führe nicht in Versuchung, sagt der Papst. Gott rettet.

Heilsam an diesem Streit finde ich, dass öffentlich über Gott nachgedacht wird. Wie erfahre ich Gott? Als Kraft, die trägt und mir Halt gibt? Aber warum gibt es dann Krankheit oder unerträglich Böses? Wie deute ich meine Lebenssituation? Wem ordne ich Glück oder Leid zu? Hiob im gleichnamigen biblischen Buch ringt um diese Frage. Jesus ringt mit Gott. Gott ist doch nicht nur der »liebe Gott«!

Aber noch etwas beschäftigt mich: Welchen Versuchungen gilt es denn heute zu widerstehen? Im Vaterunser-Gebet fasst Jesus biblische Botschaft zusammen: »Reich Gottes, die neue Welt Gottes hat schon begonnen – seht Ihr sie denn nicht?« »Nein!« will ich da eigentlich antworten, »Wenn ich Nachrichten höre, fällt mir der Glaube daran schwer.« Ist Resignation eine moderne Variante der Versuchung? Vor welchen Versuchungen möchten Sie bewahrt werden?

»Erlöse uns vom Bösen« beten wir weiter im Vaterunser. Und weiter können wir um's Verstehen ringen: Gibt es das Böse? Neben Gott? Ringen wir miteinander um unseren Glauben!

Ruth-Elisabeth Schlemmer

INFORMATIONEN & KONTAKT

Gemeindebüro Angela Schwarz
Tel. 2 11 52 39
Andreasstraße 14, 99084 Erfurt
www.andreasgemeinde-erfurt.de
E-Mail: andreasgemeinde-erfurt@t-online.de

Bürozeiten:
Di 10 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr
Do 11 – 14 Uhr

Pfarrerin Ruth-Elisabeth Schlemmer
Tel. 21 15 24 6
Andreasstr. 16, 99084 Erfurt

Pfarrer Martin Möslein
Tel. 43 04 77 08
Allerheiligenstr. 15, 99084 Erfurt

Kantor Andreas Strobelt
Tel. 2 11 44 24
Pils 7, 99084 Erfurt

Jugendmitarbeiter Jonathan Lerche,
Tel.: 0176 /55 17 75 62

Gemeindepädagogische Mitarbeiterin
Annette Peschel
Tel.: 4 30 15 14
Damaschkestr. 10, 99096 Erfurt

Hausmeister Hans-Jürgen Willert
Dienst-Handy: 0160-92 77 05 38
E-Mail: hans-j-willert@t-online.de

Ev. Pergamenterkindergarten
Tel. 5 62 92 45
Pergamentergasse 31, 99084 Erfurt
Leiterin: Katrin Gottschall,
E-Mail: pergakiga@web.de

Ev. Moritzkindertagesstätte
Tel. 2 11 34 13; Fax: 6 02 50 39
Adolf-Diesterweg-Str. 10, 99092 Erfurt
Leiterin: Silke Härtwich
E-Mail: info@moritz-kita.de

BANKVERBINDUNGEN

für Gemeindebeitrag
KKA Erfurt; EKK Eisenach
IBAN: DE65 5206 0410 0008 0015 29
RT 05 / Gemeindebeitrag von ...

Bankverbindung für Spenden und sonstige Zahlungen
KKA Erfurt; KD-Bank eG
IBAN: DE18 3506 0190 1565 6090 72

Spende
RT 05 / Spende/Zahlung für (Zweck) von ...

für die Andreasstiftung
RT 05 / Spende für Andreasstiftung Erfurt von ...

Zustiftung
RT 05 / Zustiftung für Andreasstiftung Erfurt von ...

Möchten Sie für ein Projekt spenden, das durch die Stiftung konkret unterstützt werden soll, nehmen Sie bitte in Ihrer Überweisung den Zusatz »Spende für das Projekt ...« auf. Spendenquittungen werden auf Wunsch ausgestellt.

IMPRESSUM

Redaktion:
Christof Ott, Andreas Strobelt, Antje Türk

Gestaltung:
Frieder Oelze

Druck:
Hahndruck Kranichfeld

Redaktionsschluss:
ein Monat vor Erscheinungstag

Auflage:
2400

GEDANKEN ZUM OSTERFEST DER HERR IST AUFERSTANDEN

Am Ostersonntag feiern wir den Gottesdienst wieder in der Kirche. Dann stehen wir vor dem Altar, der uns mit seinen Darstellungen auf Ostern hinführen will. Weil Ostern ist, weil wir die Auferstehung Jesu feiern, sind wir ja »Christen«, gibt es »die Kirche«!

Über der Kanzel berührt uns das Medaillon, das die Geschichte vom Ölberg erzählt. Jesus ist in abgrundtiefer Angst vor dem bitteren »Kelch des Leidens«, der ihm hier von Gott selbst gereicht wird. »Anfechtung« nennt die Bibel diese Erfahrung von Gottverlassenheit. Nur Gott selber, hier in der Gestalt des Engels, kann stärken, trösten, hindurch tragen.

Unser Blick wird weiter nach unten zum Altartisch geführt. Da steht das Kreuz. Es gibt so viel Leid, das der Mensch über den Menschen bringt. Wir werden aneinander schuldig im Kleinen und erst recht im Großen. Verzweifelt fragen wir »Warum«? »Gelitten, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes« so sprechen wir von Jesus im sonntäglichen Glaubensbekenntnis. Und so schauen wir weiter nach unten. Am Fuße des Altartisches stehen wir in einer Gruppe von Trauernden, die den toten Jesus liebevoll ins Grab betten.

Aber! Das ist noch nicht alles, was der Altar erzählt! Wir gehen mit unseren Augen bis ganz nach oben an die Spitze. Da steht sie, eine kleine Figur, die Gestalt eines Siegers, eines Helden mit einer Siegesfahne in der Hand! Ein Kampf aus den tiefsten Tiefen des Menschseins zur freudigen Hoffnung ist gewonnen.

Bei Paul Gerhardt klingt das so: »Eh er's (der Feind Tod) vermeint und denket, ist Christus wieder frei und ruft »Viktoria«, schwingt fröhlich hier und da sein Fähnlein als ein Held, der Feld und Mut behält«. Das mit dem Fähnlein-Schwenken lassen wir vielleicht lieber. Aber wir läuten alle Glocken, die Osterglocken und natürlich die »Gloriosa« im Dom. In anderen Ländern wird Ostern gerasselt, getrommelt und getanzt!

Vielleicht kann nur der, der den Weg nach unten in die Tiefe der Ausweglosigkeit gegangen ist, die Auferstehung verstehen, den Weg heraus in die unbändige Freude. Wir rufen uns gegenseitig zu: »Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden«

Auferstehung heißt für mich: Die Welt mit den Augen Gottes sehen können.

Auferstehung, das ist eine Erfahrung, die jeder für sich selber macht, wo etwas sich zum Guten wendet, wo wir Vergebung erfahren, eine zweite Chance bekommen, wo wir von Schwermut befreit werden. »Und auch dich lockt er aus dem Rachen der Angst in weiten Raum.« heißt es im Buch Hiob. Auferstehung, das ist die Erfahrung und das Vertrauen, dass wir uns im Leben und in Gedanken an unseren Tod in die Hände Gottes fallen lassen können.

Vielleicht sollten wir viel öfter vor dem Altar in der Kirche stehen – und ganz nach oben schauen!

Ingrid Schlemmer

ERLEBNISTAG
ZAUBERFLÖTE AM 14. APRIL

Andreas-Konfis sind dabei

Die Zauberflöte – weit mehr als ein phantastisches Märchen. Zu ihrer Entstehungszeit am Ausgang des 18. Jahrhunderts war sie hochaktuell. Mozart war Mitglied des Geheimbundes der »Freimaurer« und des verfolgten Geheimbundes der »Illuminati«. Beide Vereini-



gungen waren dem Kaiserreich und der katholischen Kirche gegenüber kritisch eingestellt und propagierten den selbst denkenden und selbst verantwortlich handelnden Menschen.

Die Zauberflöte birgt zutiefst menschliche Themen der Läuterung und Erkenntnis, der Rückführung des Menschen auf seinen göttlichen Ursprung und ist somit mehr als nur ein romantisches Bilderspektakel. Sie ist ein Werk von religiöser Tiefe.

Das wollen wir innerhalb des Projektes »Erlebnis Zauberflöte« für ein breites Publikum herausarbeiten und auf die Bühne bringen.

Die Konfirmandengruppe der Erfurter Andreaskirche wird in drei Treffen gemeinsam mit der Puppenspielerin Christiane Weidringer und dem Theologen Harald Richter (Regie) die Inhalte und die Umsetzung des Erlebnistages Zauberflöte erarbeiten.

Der Erlebnistag findet dann am 14. April in der Kooperativen Gesamtschule »Am Schwemmbach« statt. Zwischen 15.00 und 21.00 Uhr wird es dort verschiedene Möglichkeiten der kreativen Begegnung von Schülern, Konfirmanden, Gemeindegliedern und weiteren interessierten Menschen geben. Auf diese Weise soll der Erlebnistag zum Schnittpunkt von Generationen, von Kirche und Kunst im weitesten Sinne werden.

Den Abschluss dieses Projektes bildet die Aufführung des Theaterstückes »Die Zauberflöte« im Herbst 2018.

Mit diesem Angebot richten wir uns an Jugendliche, Erwachsene und Kinder ab 7 Jahren.

»Erlebnistag Zauberflöte«

14. April 2018, 15.00 – 21.00 Uhr

Kooperative Gesamtschule

»Am Schwemmbach«

15 Uhr: Beginn und Begrüßung

16 Uhr: Fünf künstlerische Workshops

18 Uhr: Zaubhaftes Buffet

19 Uhr: Präsentation der Workshopergebnisse

21 Uhr: Verabschiedung

Ein Kooperationsprojekt der evangelischen Andreaskirche Erfurt, des Erfurter Theatersommer e.V. und der Kooperativen Gesamtschule »Am Schwemmbach«.

Anmeldungen bitte an:
Evangelische Andreaskirche:
Frau Schwarz, Tel: 211 52 39
Kooperative Gesamtschule:
Frau Tallai, Tel: 373 15 89
Theatersommer:
Frau Weidringer, Tel: 211 16 40,
info@weidringer.de
Artis Service Wohnen:
Frau Anton, Tel: 374 50

VORGESTELLT:
VERONIKA GORBATOVA



Seit dem 1. Dezember 2017 arbeite ich in der »Bären«-Gruppe des Moritz-Kindertagesstätte als Erzieherin.

Ich bin staatlich anerkannte Erzieherin und habe meine Ausbildung 2014 an der Fachschule für Wirtschaft und Soziales Erfurt abgeschlossen.

Im Rahmen meiner Ausbildung habe ich mein Berufspraktikum im Kindergarten »Zwergenland« in Erfurt absolviert. Anschließend arbeitete ich in den Kindertagesstätten »Regenbogenland« in Erfurt und »Friedrich Fröbel« in Er-

furt-Stotternheim. Ich komme aus der Ukraine. Dort habe ich neben meinem Fachschuldiplom als Klavierlehrerin auch ein Hochschuldiplom als Musik- und Grundschullehrerin erworben und bereits mit Kindern gearbeitet.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und hoffe auf positive Ergebnisse und viel Spaß für die Kinder.

VORGESTELLT
JASMIN KRAMER



In der Bären-Gruppe der Moritz-Kindertagesstätte bin ich die neue Erzieherin. Ich bin 32 Jahre alt und studierte Sozialpädagogin und Diakonin. Bisher habe ich bei der Evangelischen Jugend Erfurt und im Jugendzentrum »Predigerkeller« gearbeitet. In meiner Freizeit lese ich gerne, höre Musik und bin kreativ; bastel viel und falte sehr gerne Origami. Am liebsten bin ich mit meinem Fahrrad unterwegs. Ich freue mich auf unsere gemeinsame Zeit und bin gespannt auf die neuen Aufgaben und meine Tätigkeit hier im Moritz-Kindergarten.

KONZERT AM 29. APRIL LUTHERMESSE

Die Luthermesse von Michael Schütz kommt am Sonntag, 29. April, 17 Uhr, in der Andreaskirche mit den Ökumenischen Chören Andreas/Schotten und Gispersleben, dem Chor »Exaudi« aus Prostejov, dem Instrumentalkreis St. Andreas sowie Gesangs- und Instrumentalisten zur Aufführung. Am 27. Mai, 17 Uhr, erklingt diese Messe in der Kilianikirche in Gispersleben noch einmal.

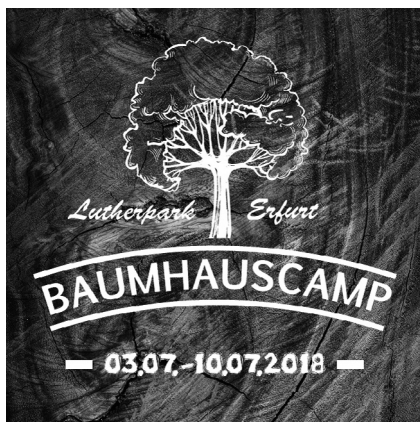
QUARTIERE FÜR CHORMITGLIEDER AUS TSCHECHIEN GESUCHT.

Die Chormitglieder aus Prostejov/Tschechien gehören zu den Mitwirkenden der Luthermesse am 29. April. Unsere Gäste reisen am Samstag, 28. April, an und fahren am Dienstag, 1. Mai, wieder zurück. Für die drei Übernachtungen werden noch Quartiere für circa 25 Personen gesucht. Wer jemanden aufnehmen kann, meldet sich bitte bei Kantor Andreas Strobelt unter Tel. 2114424, E-Mail strobeltandreas@hotmail.com) oder im Gemeindebüro.

BUSFAHRT INS GRÜNE SCHMALKALDEN ENTDECKEN

Am 5. Juni ist es wieder so weit: die jährliche Busfahrt führt uns dieses Mal nach Schmalkalden. Das malerische Fachwerkstädtchen wurde berühmt durch den »Schmalkaldischen Bund« und die »Schmalkaldischen Artikel«, an deren Vorbereitung auch Martin Luther beteiligt war. Geplant sind eine Kirchenführung in

der Stadtkirche St. Georg mit der Lutherstube, ein kleiner geführter Stadtrundgang und ein abschließendes Kaffeetrinken in der Viba Nougat-Welt. Dort besteht die Möglichkeit, sich die Ausstellung zur Schokoladen- und Nougatherstellung anzusehen oder einfach nur genüsslich zu Schlemmen. Abfahrt ist um 12 Uhr ab Domplatz, Rückkehr in Erfurt ist für circa 18 Uhr geplant. Bitte einen Mittagsimbiss und 12 Euro für Busfahrt und Führungen mitbringen. Anmeldungen im Gemeindebüro, Tel. 211 52 39.



BAUMHAUSCAMP 2018 BAUMHAUS MIT AUFBAUEN 3. - 10. JULI

Gemeinsam wird während der Sommerferien im Erfurter Lutherpark die Baumhausplattform erweitert. Mitmachen können Jugendliche im Alter von 13 bis 19 Jahren.

Weitere Infos: www.Predigerkeller.de/projekte/baumhauscamp

UNSERE FÜRBITTE

»Betet allezeit Bitten und Flehen im Geist und wacht dazu mit aller Beharrlichkeit im Gebet für alle Heiligen.« Eph. 6, 18

Bestattungen

17.2.2018

Karin Rosemann 73 Jahre

19.2.2018

Harry Barz 52 Jahre

KONFIRMANDEN 2018

Im Gottesdienst am 6. Mai werden folgende junge Menschen in der Andreaskirche konfirmiert:

Franka Awick, Emely Bodewald, Frieda Fuhs, René-Javier Hamel, Hannah Sophie Heise, Emma Kilian, Magdalena Mähl, Saphia Momand, Anton Müller, Jonathan Stahl, Angelina Stegmann, Maybritt Walter, Mattis Frederik Zacharias.

TERMINE IM APRIL UND MAI

KURSE UND KREISE:

Mo, 09.04., 15.00 Uhr Hauskreis I
Di, 10.04., 10.00 Uhr Seniorenkreis
Mi, 11.04., 10.00 Uhr Senioren-Singkreis
Do, 12.04., 19.30 Uhr Hauskreis II
Do, 12.04., 19.00 Uhr Glaubenskurs;
Di, 17.04., 15.00 Uhr Die Neugierigen
Di, 24.04., 17.00 Uhr Erzähl-Café
Mi, 25.04., 10.00 Uhr Senioren-Singkreis
Di, 15.05., 10.00 Uhr Seniorenkreis
Mi, 16.05., 10.00 Uhr Senioren-Singkreis
Do, 17.05., 19.30 Uhr Hauskreis II
Di, 22.05., 15.00 Uhr Die Neugierigen
Di, 29.05., 17.00 Uhr Erzähl-Café
Mi, 30.05., 10.00 Uhr Senioren-Singkreis

NEU ENTDECKEN - WIEDER ENTDECKEN EIN GRUNDKURS ZUM GLAUBEN

Manchmal ist es einfach dran, darüber nachzudenken und sich auszutauschen. Auch wer sich oder ein Kind taufen lassen möchte oder wer sich vorgenommen hat, mit Sohn oder Tochter die KonfirmandInnenzeit intensiver zu erleben – Sie sind herzlich eingeladen! Kommen Sie wieder oder kommen Sie neu!

KURS 3

Donnerstag, 12. April, 19 - 21 Uhr, Andreas-Gemeindezentrum, Eingang Kleine Ackerhofsgasse: Jesus – Kern seiner Botschaft
Pfarrerin R.-E. Schlemmer, B. Roch, U. Rüpke, Tel. 2115246 oder 2115239 (Büro)

GUTENBERGGEDENKEN:

Do, 26.04., 11.00 Uhr Glockenläuten zum Gutenberg-Gedenktag
18.00 Uhr Andacht in der Andreaskirche

KONZERTE:

Orgelkonzert am 15. April, 17 Uhr
Noch erklingt Musik aus der Orgel in der Andreaskirche. Damit aber auch in Zukunft die wunderschönen Orgelklänge zu hören sein werden, muss die Orgel dringend saniert werden. Für die Orgel-Sanierung gibt Kantor Andreas Strobelt am Sonntag, 15. April, 17 Uhr,

in der Andreaskirche ein Benefizkonzert und bringt Kompositionen von J.S.Bach, C.Ph. Em. Bach und F. Mendelssohn-Bartholdy zur Aufführung.

Luthermesse von Michael Schütz am Sonntag, 29. April, 17 Uhr, Andreaskirche
mit den Ökumenischen Chören Andreas/Schotten und Gispersleben, dem Chor »Exaudi« aus Prostejov, dem Instrumentalkreis St. Andreas und Gesangs- und Instrumentalsolisten
Am 27. Mai, 17 Uhr, erklingt diese Messe in der Kilianikirche in Gispersleben noch einmal.

KONZERTE IM HELIOS-KLINIKUM

mit Kantor Andreas Strobel
jeweils montags 16 bis 16.30 Uhr: am 16. April (Orgelmusik) und am 14. Mai (Volkslieder-singen)

Minikirche

Sa., 21. April, 10.00 Uhr
Sa., 2. Juni, 10.00 Uhr

WEITERE TERMINE

19. Mai Sommerfest in der Ev. Moritzkinder-tagesstätte
21. Mai Pfingstgottesdienst auf der ega
5. Juni Gemeindefahrt nach Schmalkalden am
2. September Gemeindeversammlung
9. September Gemeindefest

GOTTESDIENSTE

So, 01.04., Ostersonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst zum Ostersonntag in einfacher Sprache, Pfr. Möslein, Kindergottesdienst; Kirchenmusik: Ökumenischer Chor Andreas/Schotten; Koll.: Telefonseelsorge der EKM

Mo, 02.04., Ostermontag, 10.00 Uhr Gottesdienst zum Ostermontag, Pfrn. Schlemmer; Koll.: EKD

Di. 03.04. 9.30 Uhr Ostergottesdienst der Kindergärten Moritz und Pergamenter

So, 08.04., Quasimodogeniti, 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Möslein; Kindergottesdienst; Koll.: eigene Gemeinde

So, 15.04., Misericordias Domini, 10.00 Uhr Gottesdienst mit besonderer Bitte für gelingende Prüfungen und Schulabschlüsse; Koll.: Hospiz und Palliativverband Sachsen-Anhalt e.V. Pfr. Brinkmann; Kindergottesdienst

So, 22.04. Jubilate, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfrn. Schlemmer; Kindergottesdienst; Koll.: ökumenische Arbeit der VELKD

So, 29.04., Cantate, 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Möslein; Kindergottesdienst; Musik: Tschechischer Chor und Andreas/Schottenchor; Koll.: Zentrum für Kirchenmusik

Sa, 05.05., 17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation, Pfrn. Schlemmer

So, 06.05., Rogate, 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst, Pfrn. Schlemmer, Kindergottesdienst; Musik: KreuzBand; Koll.: EKM

Do., 10.05., Himmelfahrt, Gottesdienst in der Kiliani-Kirche in Gispersleben

So, 13.05., Exaudi, 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Möslein; Kindergottesdienst; Koll.: eigene Gemeinde

So, 20.05., Pfingstsonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst zum Pfingstsonntag, Pfrn. Schlemmer; Kindergottesdienst; Koll.: Diakonie Mitteldeutschland

So, 27.05., Trinitatis, 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Möslein, Kindergottesdienst; Koll.: Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler